Traffa

Elektrischer Zylinder LEY-AC





Innovative Antriebslösungen

Der optimale Antrieb individuell für Ihre Anforderung

Ausführung Schrittmotor Servomotor

elektrischer Zylinder Serie LEY/Größe: 16, 25, 32, 40

Steuerung der Positionierung in Zwischenstellung und des Schubs möglich. Hochpräziser Betrieb mit Kugelumlaufspindeln (Positioniergenauigkeit: ±0.02 mm)

die Motor-Einbaulage kann gewählt werden

Das Standardprodukt ist die Ausführung für Montage von oben.

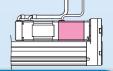






Motorbremse (Option)

Bei Spannungsausfall wird der Zylinder auf Position gehalten.



Eine Motorabdeckung ist erhältlich. (Option)

2 Ausführungen von Motorschlitten erhältlich

- Standardkabel
- Robotik-Kabel (flexibles Kabel)

Handhilfsbetätigungs-Einstellschraube

für manuellen Kolbenstangenbetrieb

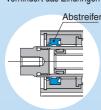


(Schrittmotor)

Motormontage oben/parallel

Abstreifer

Verhindert das Eindringen von Fremdkörpern.



Seiten 19, 20

2 Arten von Motoren stehen zur Auswahl.

Schrittmotor

Ideal für den Transport schwerer Lasten bei geringer Geschwindigkeit und für den Schubbetrieb geeignet.

Hohe Geschwindigkeit bei geräuscharmen Betrieb.

Signalgebernut

Zur Prüfung des End- und Zwischenstellungs-Signals für D-M9□ und D-M9□W (2-farbige Anzeige)

* Die Signalgeber müssen getrennt bestellt werden. Siehe Seiten 21 und 22 für Details.

Befestigungen am Kolbenstangenende







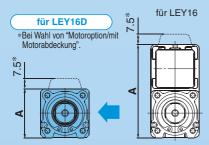






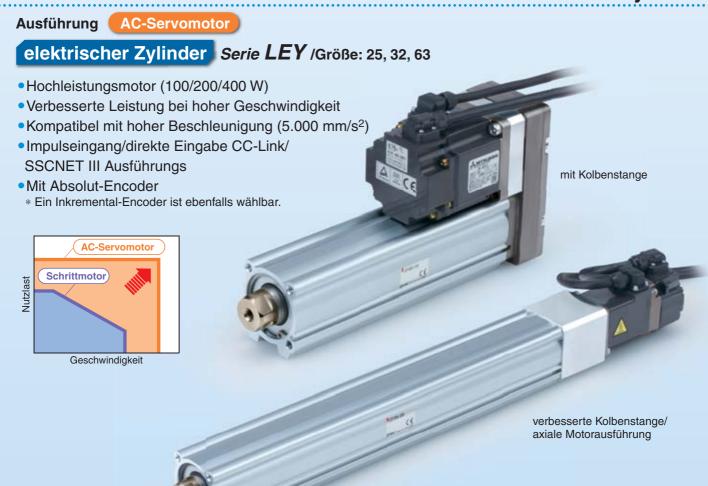
Axiale Motorausführung

Höhe verkürzt um bis zu 49%



A-Abmessung [mm						
Baugröße	axialer Motor	paralleler Motor				
16	35.5	67.5				
25	46.5	92				
32, 40	61	118				





Jetzt mit Kolbendurchmesser 63





mit Führungsstange Serie LEYG /Größe: 16, 25, 32, 40

Kompakte Integration der Führungsstangen, dadurch wird eine hohe Beständigkeit gegenüber Seitenlasten und eine hohe Verdrehtoleranz erzielt.



Gleitführung

Geeignet für Anwendungen mit Seitenlasten, wie z. B. Stopper, die Stoßeinwirkungen ausgesetzt sind.

Kugelführung

Gleichmäßiger Betrieb, geeignet für Ausstoßer und Heber

Höhere Steifigkeit Seitenlast:

5x höhere*

* im Vergleich zur Ausführung mit Kolbenstange, Baugröße 25 und Hub 100

parallele Motorausführung

Kolben-ø [mm] 32 40 Gleitführung ±0.06° ±0.05° Kugelführung ±0.07° ±0.06°

axiale Motorausführung

Zwei Führungsstangen für eine

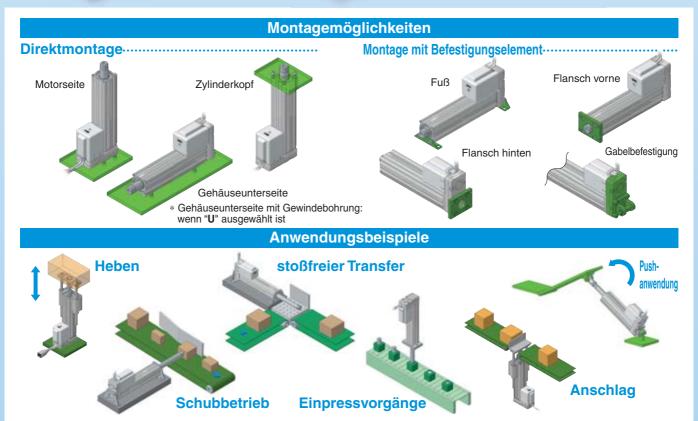
verbesserte Verdrehtoleranz

Beim Ausfahrhub des Zylinders (Anfangswert) darf die Verdrehtoleranz ohne Last und ohne Abweichung der Führungsstangen den in der Tabelle angegebenen Wert nicht überschreiten.

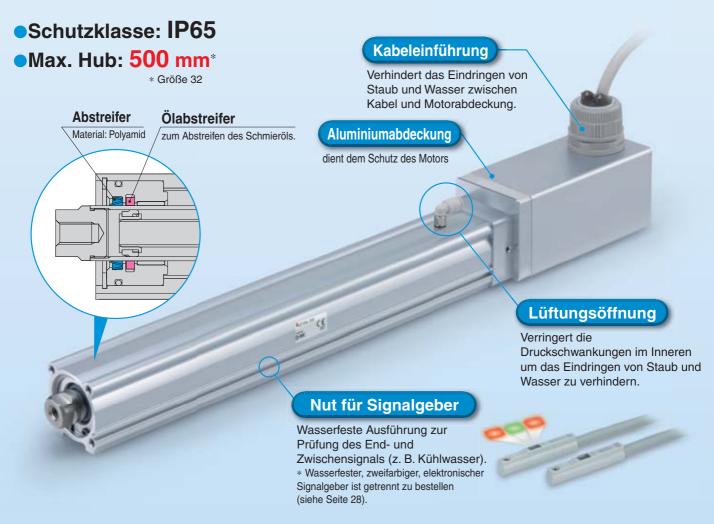
AC-Servomotor Ausführung

Serie LEYG /Größe: 25, 32 mit Führungsstange





Staub- und Spritzwasserschutz (IP65)







Elektrischer Zylinder Serie LEY/LEY-X5

Modellauswahl



Auswahlverfahren

Auswahlverfahren der Positioniersteuerung

Schritt 1

Überprüfen Sie das Verhältnis Nutzlast - Geschwindigkeit. (vertikaler Transport)

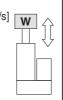


Überprüfen Sie die Zykluszeit.

Auswahlbeispiel

Betriebsbedingungen

- Werkstückgewicht: 16 [kg] Geschwindigkeit: 300 [mm/s]
- Beschleunigung/Verzögerung: 5000 [mm/s²]
- Hub: 300 [mm]
- · Einbaulage: vertikaler Aufwärts-Abwärtstransport



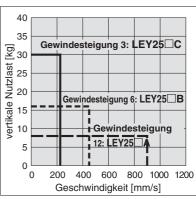
Schritt 1 Überprüfen von Nutzlast zu Geschwindigkeit < Geschwindigkeits-Vertikalnutzlast-Diagramm>

Wählen Sie auf der Grundlage des Werkstückgewichts und der Geschwindigkeit das geeignete Modell aus dem Geschwindigkeits-Nutzlast-Diagramm aus.

Auswahlbeispiel: Die Serie LEY25B wird basierend auf dem Diagramm rechts vorläufig gewählt.

* Bei der Verwendung für horizontalen Transfer muss außen am Antrieb eine Führung installiert werden. Bitte berücksichtigen Sie bei der Modellauswahl die Seiten 92, 99 und 104 für die horizontale Nutzlast in den technischen Daten und die Sicherheitshinweise auf Seite 118.

Die Regenerierungsoption ist u. U. erforderlich. Siehe Seiten 86, 87 und 89 für die "Bedingungen für die Regenerierungsoption".



Geschwindigkeit-Vertikalnutzlast-Diagramm (LEY25□)

Schritt 2 Überprüfen der Zykluszeit

Ermitteln Sie die Zykluszeit anhand des folgenden Berechnungsbeispiels:

Zvkluszeit

T wird aus folgender Gleichung ermittelt:

• Beschleunigungszeit (T1) und Verzögerungszeit (T3) wird aus folgender Gleichung ermittelt:

T2:

Die Zeit mit konstanter Drehzahl wird aus folgender Gleichung ermittelt:

$$T2 = \frac{L - 0.5 \text{ V (T1 + T3)}}{\text{V}} [s]$$

• T4:

Die Einschwingzeit ist von Bedingungen wie Motortyp, Last und Positionierung der Schrittdaten abhängig und kann variieren. Berechnen Sie daher die Einschwingzeit bitte unter Berücksichtigung des folgenden Wertes.

$$T4 = 0.05 [s]$$

Berechnungsbeispiel:

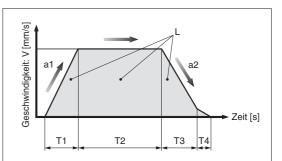
T1 bis T4 können wie folgt ermittelt werden:

$$T1 = V/a1 = 300/5000 = 0.06$$
 [s], $T3 = V/a2 = 300/5000 = 0.06$ [s]

$$T2 = \frac{L - 0.5 \text{ V (T1 + T3)}}{\text{V}} = \frac{300 - 0.5 300 (0.06 + 0.06)}{300} = 0.94 [s]$$

Dementsprechend wird die Zykluszeit wie folgt berechnet:

$$T = T1 + T2 + T3 + T4 = 0.06 + 0.94 + 0.06 + 0.05 = 1.11 [s]$$



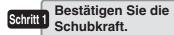
- L: Hub [mm] ··· (Betriebsbedingung)
- V: Geschwindigkeit [mm/s] ··· (Betriebsbedingung)
- a1: Beschleunigung [mm/s²] ··· (Betriebsbedingung)
- a2: Verzögerung [mm/s²] ··· (Betriebsbedingung)
- T1: Beschleunigungszeit [s] Zeit bis zum Erreichen der eingestellten Geschwindigkeit
- T2: Zeit bei konstanter Drehzahl [s] Zeit, in der der Antrieb bei konstanter Drehzahl in Betrieb ist
- T3: Verzögerungszeit [s] Zeit ab Beginn des Betriebs bei konstanter Drehzahl bis Stopp
- T4: Einschwingzeit [s] Zeit bis zum Erreichen der Endlage

Modellauswahl Serie LEY/LEY-Z

Größe 25, 32 Staub- und Strahlwasserschutz (IP65)

Auswahlverfahren

Auswahlverfahren der Schubsteuerung





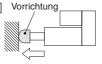
Bestätigen Sie die Querlast am Kolbenstangenende.

Auswahlbeispiel

Betriebsbedingungen

- Anbaubedingung: horizontal (Schubvorgang)
- Geschwindigkeit: 100 [mm/s]
- Gewicht der Vorrichtung: 0.5 [kg]
- Hub: 300 [mm]





Schritt 1 Bestätigung der Schubkraft (Kraft-Umrechnungsdiagramm)

Wählen Sie auf der Grundlage des Einstellwertes der Schubkraft und der Schubkraft das geeignete Modell aus dem (Kraft-Umrechnungsdiagramm) aus. Auswahlbeispiel:

Basierend auf dem Diagramm rechts ergeben sich folgende Werte:

- Einstellwert der Schubkraft: 24 [%]
- Schubkraft: 200 [N]

Daher wird das Modell LEY25B vorläufig gewählt.

Schritt 2 Bestätigung der Querlast am Kolbenstangenende (Diagramm der zulässigen Querlast am Kolbenstangenende)

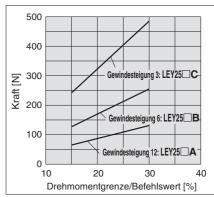
Bestätigen Sie die zulässige Querlast am Kolbenstangenende des Antriebs: LEY16□, der basierend auf dem <Diagramm der zulässigen Querlast am Kolbenstangenende> vorläufig gewählt wurde.

Auswahlbeispiel:

Basierend auf dem Diagramm rechts ergeben sich folgende Werte:

- Gewicht der Vorrichtung: 0.2 [kg]» 2 [N]
- Da der Hub des Produkts 200 [mm] beträgt, befindet sich die Querlast im zulässigen Bereich.

Auf der Grundlage des obigen Ergebnisses wird das Modell LEY25B-300 gewählt.



Kraft-Umrechnungsdiagramm (LEY25□)

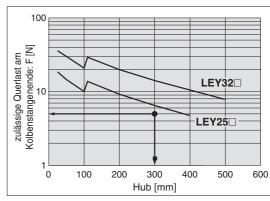
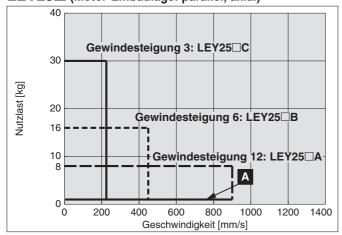


Diagramm der zulässigen Querlast am Kolbenstangenende

Geschwindigkeits-Vertikalnutzlast-Diagramm/Bedingungen für die Regenerierungsoption

LEY25 (Motor-Einbaulage: parallel, axial)



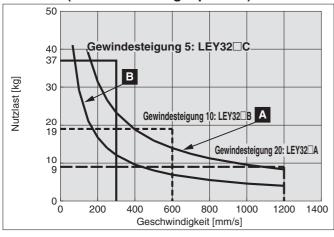
Bedingungen für die Regenerierungsoption

* Die Regenerierungsoption ist erforderlich, wenn das Produkt oberhalb der Regenerierungslinie im Diagramm verwendet wird. (Getrennt zu bestellen.)

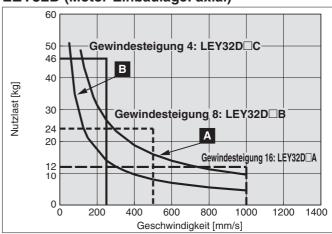
Regenerierungsoptionsmodelle

Betriebsbedingungen	Bedingungen für die Regenerationsoption	Vertikaler Transfer
Α	Einschaltdauer 50 % oder mehr	LEC-MR-RB032
В	Einschaltdauer 100 %	LEG-WIN-NBU32

LEY32 (Motor-Einbaulage: parallel)



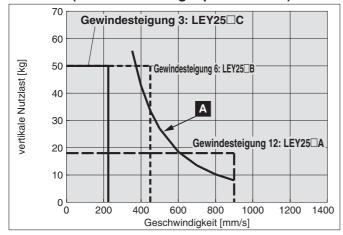
LEY32D (Motor-Einbaulage: axial)





Geschwindigkeits-horizontalnutzlast-Diagramm/Bedingungen für die Regenerierungsoption

LEY25□ (Motor-Einbaulage: parallel/axial)



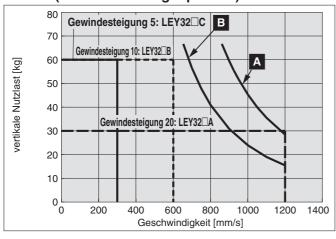
Bedingungen für den externen Bremswiderstand

* Der Bremswiderstand ist erforderlich, wenn das Produkt oberhalb der Regenerierungslinie im Diagramm verwendet wird (getrennt zu bestellen).

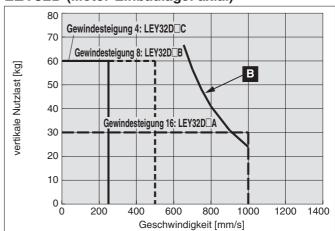
externe Bremswiderstandsmodelle

Betriebsbedingungen	Regenerative Bedingungen	Horizontal-Transfer
Α	Einschaltdauer 50 % oder mehr	LEC-MR-RB032
В	Einschaltdauer 100 %	LEC-WIN-NBU32

LEY32 (Motor-Einbaulage: parallel)



LEY32D (Motor-Einbaulage: axial)



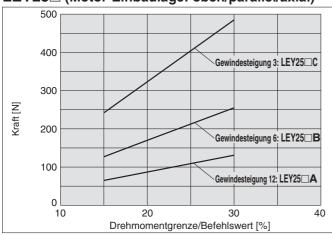
Zulässige Hub-Geschwindigkeit

Zulassige nub-descriwindigkeit							[mm/s]						
Modell	40.0	Steigung		Hub [mm]										
iviodeli	AC-Servomotor	Symbol	[mm]	30	50	100	150	200	250	300	350	400	450	500
LEY25□		Α	12		900 600				00	_	_			
Motor-Einbaulage:	100 W	В	6				450				30	00	_	_
parallel	/□40	С	3				225				15	50	_	_
(paramet)		(Motor-	-Drehzahl)		(4500 U/min) (3						(3000	U/min)	_	_
LEY32	200 W /□60	Α	20		1200							80	00	
Motor-Einbaulage:		В	10		600							40	00	
parallel		С	5		300							20	00	
,		(Motor-	-Drehzahl)	(3600 U/min)							(2400 U/min)			
LEY32D	200 W	Α	16					1000					64	10
Motor-Einbaulage: axial		В	8	500							32	20		
	/□60	С	4	250						16	60			
		(Motor-Dreh		-Drehzahl)	(3750 U/min)						(2400	U/min)		

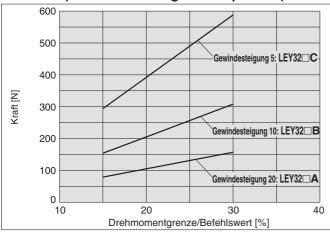


Kraft-Umrechnungsdiagramm

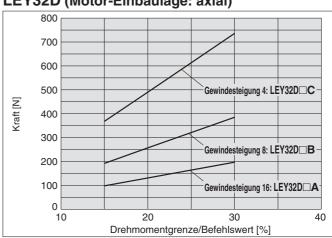
LEY25□ (Motor-Einbaulage: oben/parallel/axial)



LEY32 ☐ (Motor-Einbaulage: oben/parallel)

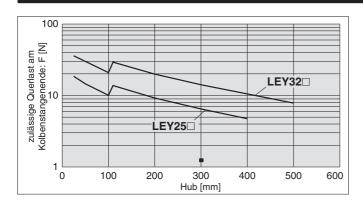


LEY32D (Motor-Einbaulage: axial)

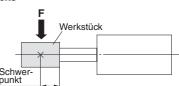


- *1 Motorausführung: Bei der Begrenzung des Drehmoments mit einem Inkremental-Encoder, muss der Parameter Nr. PC12/der Wert des internen Drehmomentbefehls auf max. 30% eingestellt werden.
- *2 Motorausführung: Bei der Begrenzung des Drehmoments mit einem Absolut-Encoder, muss der Parameter Nr. PC13/der Wert des max. Ausgangsbefehls des analogen Drehmoments auf max. 30% eingestellt werden.

Zulässige Querlast am Kolbenstangenende (Führung)



Hub = Produkthub + Abstand zwischen Kolbenstangenende und Lastschwerpunkt des Werkstücks

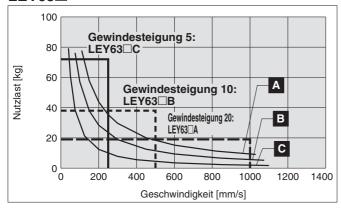




Geschwindigkeits-Nutzlast-Diagramm/Bedingungen für die "Regenerierungsoption"

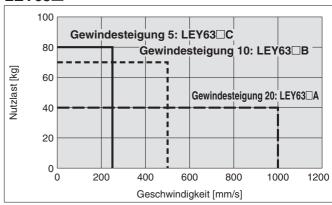
vertikaler Transfer

LEY63□



horizontaler Transfer

LEY63□



Bedingungen für die Regenerierungsoption

* Die Regenerierungsoption ist erforderlich, wenn das Produkt oberhalb der Regenerierungslinie im Diagramm verwendet wird. (Getrennt zu bestellen.)

Regenerierungsoptionsmodelle

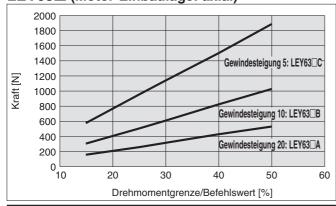
Betriebsbedingungen	Bedingungen für die Regenerationsoption	vertikaler Transfer	horizontaler Transfer
Α	Einschaltdauer 50 % oder mehr	LEC-MR-RB-032	
В	Einschaltdauer 100 %	LEC-IVIN-ND-032	nicht erforderlich
C	Ellischaltdauer 100 %	LEC-MR-RB-12	

zulässige Hub-Geschwindigkeit

											[mm/s]
Modell	Gewind	esteigung	Hub [mm			m]					
Modell	motor	Symbol	[mm]	100	200	300	400	500	600	700	800
		Α	20		1000			800	600	500	
LEY63□	400 W/□60	В	10		500		400	300	250		
LETOS	400 W/□00	С	5		250			200	150	125	
		(Motor-I	Drehzahl)	(3000 U/min)			(2400 U/min)	(1800 U/min)	(1500 U/min)		

Kraft-Umrechnungsdiagramm

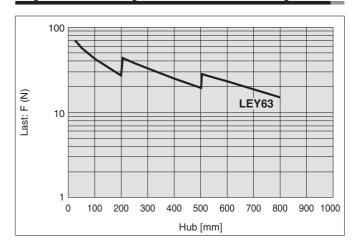
LEY63 ☐ (Motor-Einbaulage: axial)



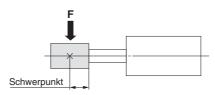
Drehmomentgrenze/Befehlswert [%]	Einschaltdauer [%]	kontinuierliche Schubzeit [min]
max. 25	100	_
30	100 (60)	— (1.5)
40	50 (30)	1.5 (0.5)
50	30 (20)	0.5 (0.16)

- *1 Die Werte in () gelten für eine in geringem Abstand montierte Endstufe.
- *2 Motorausführung: Bei der Begrenzung des Drehmoments mit einem Inkremental-Encoder, muss der Parameter Nr. PC12/der Wert des internen Drehmomentbefehls auf max. 50% eingestellt werden.
- *3 Motorausführung: Bei der Begrenzung des Drehmoments mit einem Absolut-Encoder, muss der Parameter Nr. PC13/der Wert des max. Ausgangsbefehls des analogen Drehmoments auf max. 50% eingestellt werden.

Diagramm der zulässigen Querlast am Kolbenstangenende



Hub = Produkthub + Abstand zwischen dem Kolbenstangenende und dem Schwerpunkt des Werkstücks



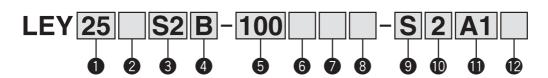
Elektrischer Zylinder

AC-Servomotor





Bestellschlüssel



1 Größe 25 32

2 Motor-Einbaulage

	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			
_	Montage oben			
R	rechte Seite parallel			
L	linke Seite parallel			
D	axial			

Motorausführung*1

	• Motorausium ung							
Symbol	Ausführung	Ausgang [W]	Antriebsgröße	kompatible Endstufen*2				
S2	AC-Servomotor (Inkremental-Encoder)	100	25	LECSA□-S1				
S3	AC-Servomotor (Inkremental-Encoder)	200	32	LECSA□-S3				
S6	AC-Servomotor (Absolut-Encoder)	100	25	LECSB□-S5 LECSC□-S5 LECSS□-S5				
S7	AC-Servomotor (Absolut-Encoder)	200	32	LECSB□-S7 LECSC□-S7 LECSS□-S7				

^{*1:} Für die Motorausführungen S2 und S6 ist das kompatible Suffix der Endstufen-Bestell-Nr. S1 und

4 Steigung [mm]

Symbol	LEY25	LEY32*
Α	12	16 (20)
В	6	8 (10)
С	3	4 (5)

* Die Werte in () sind die Steigung für die Größe 32, Ausführung mit Montage oben, rechts/links parallel. (Äquivalente Steigung inklusive Riemenübersetzung Hub [mm]

30	30
bis	bis
500	500

* Siehe nachstehende Tabelle für Details.

6 Motoroption

_	ohne
В	mit Motorbremse*

* Wenn "mit Motorbremse" für die Montageausführung von oben und die rechte/linke Parallelausführung ausgewählt wurde, wird das Motorgehäuse bei einem Hub von weniger als 30 bei Größe 25 am Ende überstehen. Achten Sie vor der Wahl eines Modells auf Interferenz mit Werkstücken.

Kolbenstangengewinde

_	Kolbenstangen-Innengewinde
М	Kolbenstangen-Außengewinde
IVI	(1 Kolbenstangenmutter ist inbegriffen)

8 Montage*1

Symbol	Augführung	Motor-Ei	nbaulage
Symbol	Ausführung	oben/parallel	axial
_	Gewindebohrung beidseitig (Standard)*2	•	●* ⁵
U	Gehäuseunterseite mit Gewindebohrung	•	•
L	Fußbefestigung		_
F	Flansch vorne*2		•
G	Flansch hinten*2	●*4	_
D	Gabelbefestigung*3	•	_

- *1 Befestigungselement wird mitgeliefert (nicht montiert).
- *2 Bei Montage in horizontaler Richtung mit Flansch Flansch hinten und beidseitigen Gewindebohrungen ist der Antrieb innerhalb des folgenden Hubbereichs zu verwenden.
 - •LEY25: max. 200 •LEY32: max. 100
- *3 Bei Montage mit Gabelbefestigung den Antrieb innerhalb des folgenden Hubbereichs verwenden. •LEY25: max. 200 •LEY32: max. 200
- *4 Flansch hinten ist nicht für LEY32 erhältlich.
- *5 Hinterseite mit Gewindebohrung ist nicht fur LEY□D erhaltlich. Siehe "Produktspezifische Sicherheitshinweise".

* Tabelle der anwend	barer	Hub	е									Standard
Hub Modell Hub mm 30 50 100 150 200 250 300 350 400 450 500												herstellbarer Hubbereich
LEY25	•		•			•	•	•	•	_	_	15 bis 400
LEY32	•						•	•				20 bis 500

Anm.) Bitte setzen Sie sich für Hübe, die nicht Standard sind, mit SMC in Verbindung, da diese als Sonderbestellung gefertigt werden.

Für Signalgeber siehe Seiten 19 und 20.

^{*2:} Weitere Informationen zur Endstufe siehe Seite 111.

Elektrischer Zylinder Serie LEY

Größe 25, 32





Motor-Einbaulage: oben/parallel

Motor-Einbaulage: axial

Kompatible Endstufen

Endstufenausführung	Impulseingang-Ausführung/ Positionierausführung	Impulseingang-Ausführung	CC-Link mit direktem Eingang	SSCNET III-Ausführung						
Serie	LECSA	LECSB	LECSC	LECSS						
Anzahl Punktetabellen	bis 7	_	bis 255 (2 Stationen belegt)	_						
Impulseingang	0	0	_	_						
verwendbares Netzwerk	_	_	CC-Link	SSCNET III						
Steuerungs-Encoder	Inkremental-Encoder 17-bit	Absolut-Encoder 18-bit	Absolut-Encoder 18-bit	Absolut-Encoder 18-bit						
Kommunikationsfunktion	USB-Kommunikation	USB-Kommunikation, RS422-Kommunikation	USB-Kommunikation, RS422-Kommunikation	USB-Kommunikation						
Versorgungsspannung (V)	100 bis 120 VAC (50/60 Hz) 200 bis 230 VAC (50/60 Hz)									
Details auf Seite		Seite	121							



Technische Daten

	Modell		LEY25S ₆ (p	arallel)/LEY2	5DS ₆ (axial)	LE	/32S ³ (para	ıllel)	LEY32DS ³ (axial)			
	Hub [mm] Anm. 1)			100, 150, 20 300, 350, 40	, ,		100, 150, 20 350, 400, 450			100, 150, 2 350, 400, 45		
		horizontal Anm. 2)	18	50	50	30	60	60	30	60	60	
	Nutzlast [kg]	vertikal	8	16	30	9	19	37	12	24	46	
qe	Schubkraft [N] Anm. 3) (Schaltpunkt: 15 bis	30%)	65 bis 131	127 bis 255	242 bis 485	79 bis 157	154 bis 308	294 bis 588	98 bis 197	192 bis 385	368 bis 736	
Antrieb	max. Anm. 4)	bis 300	900	450	225	1000	600	000	1000	500	050	
P A	Geschwindigkeit bereich	305 bis 400	600	300	150	1200	600	300	1000	500	250	
	[mm/s] bereich	405 bis 500	_	_	_	800	400	200	640	320	160	
aten	Schubgeschwindigkeit [r	mm/s 2] Anm. 5)		max. 35			max. 30			max. 30		
Oe	max. Beschleunigung/Verzög	erung [mm/s ²]		5000				50	00			
technische	Positioniergenauigke	eit [mm]		±0.02				±0.	.02			
isi	Steigung [mm] (inklusive Rieme	enübersetzung)	12	6	3	20	10	5	16	8	4	
녉	Stoß-/Vibrationsbeständigkei	t [m/s²] ^{Anm. 6)}		50/20								
ē	Funktionsweise		Kugelumlaufspindel +	Riemen (LEY□)/Kugelu	mlaufspindel (LEY□D)	Kugelumlaut	fspindel + Rie	men [1.25:1]	Kuç	jelumlaufspii	ndel	
	Führungsart		Gleitbu	chse (Kolben	istange)		G	ileitbuchse (k	Kolbenstang	e)		
	Betriebstemperaturber	eich [°C]		5 bis 40				5 bis	s 40			
	Luftfeuchtigkeit [%RH]	max. 90	(keine Konde	ensation)	max. 90 (keine Kondensation)						
	Bedingungen für die Anm. 7)	horizontal	min. 8	min. 31	nicht erforderlich	min. 15	nicht erforderlich	nicht erforderlich	min. 23	nicht erforderlich	nicht erforderlich	
	"Regenerierungsoption" [kg]	vertikal	min. 3	min. 2	min. 2	min. 6	min. 7	min. 11	min. 6	min. 7	min. 12	
	Motorausgang/Größe	е		100 W/□40		200 W/□60						
e	Motorausführung		AC-Servo	motor (100/	200 VAC)	AC-Servomotor (100/200 VAC)						
e Daten	Encoder						tal-Encoder -Encoder 18					
Š	Leistungsaufnahme	horizontal		45			65			65		
Ţ.	[W] Anm. 8)	vertikal		145			175			175		
elektrische	Standby-Leistungsaufnahme	horizontal		2			2			2		
<u>e</u>	im Betriebszustand [W] Anm. 9)	vertikal		8			8			8		
	max. momentane Leistungsaufnal	hme [W] ^{Anm. 10)}		445			724			724		
aten	Ausführung Anm. 11)						Motorbremse	9				
the D	Haltekraft [N]		131	255	485	157	308	588	197	385	736	
echnische Daten Motorbremse	Leistungsaufnahme [W] bei	20°C Anm. 12)										
tec	Nennspannung [V]					2	24 VDC 0 10%					

- Anm. 1) Bitte setzen Sie sich für Hübe, die nicht Standard sind, mit SMC in Verbindung, da diese als Sonderbestellung geferligt werden.
- Anm. 2) Der max. Wert der horizontalen Nutzlast. Zur Unterstützung der Last ist eine externe Führung notwendig. Die tatsächliche Nutzlast ist abhängig von der Bedingung der externen Führung. Prüfen Sie den Wert mit dem tatsächlichen Gerät.
- Anm. 3) Der Krafteinstellbereich (Schaltpunkte der Endstufe) für den Schubbetrieb mit dem Drehmoment-Steuermodus usw. Stellen Sie ihn entsprechend des "Kraft-Umrechnungsdiagramms" auf Seite 88 ein.
- Anm. 4) Die zulässige Geschwindigkeit ist je nach Hub unterschiedlich.
- Anm. 5) Die zulässige Aufprallgeschwindigkeit für den Schubbetrieb mit dem Drehmoment-Steuermodus usw.
- Anm. 6) Stoßfestigkeit: Keine Fehlfunktion im Fallversuch des Antriebs in axialer Richtung und rechtwinklig zur Antriebsspindel. (Der Versuch erfolgte mit dem Antrieb in Startphase.)
- Vibrationsfestigkeit: Keine Fehlfunktionen im Versuch von 45 bis 2000 Hz. Der Versuch erfolgte in axialer Richtung und rechtwinklig zur Antriebsspindel. (Der Versuch erfolgte mit dem Antrieb in der Startphase)
- Anm. 7) Die Nutzlastbedingungen, die bei Höchstgeschwindigkeit die "Regenerierungsoption" erfordern (Einschaltdauer: 100%). Bestellen Sie die Regenerierungsoption getrennt. Einzelheiten und Bestell-Nr. siehe "Bedingungen für die Regenerierungsoption auf den Seiten 86 und 87.
- Anm. 8) Die Leistungsaufnahme (inkl. Endstufe) gilt, wenn der Antrieb in Betrieb ist.
- Anm. 9) Die Standby-Leistungsaufnahme im Betriebszustand (inkl. Endstufe) gilt, wenn der Antrieb während des Betriebs in der Einstellposition angehalten wird.
- Anm. 10) Die max. momentane Leistungsaufnahme (inkl. Endstufe) gilt, wenn der Antrieb in Betrieb ist.
- Anm. 11) Nur bei Wahl der Motoroption "mit Motorbremse"
- Anm. 12) Addieren Sie bei Antrieben mit Motorbremse die Spannungsversorgung für die Motorbremse.

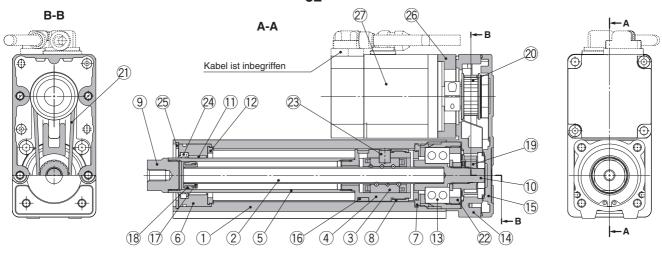
Gewicht

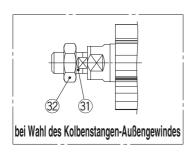
Pre	oduktgewicht																				[kg]
	Serie	L	EY25	S□ (N	lotor-E	Einbau	ılage:	oben/p	paralle	l)	LEY32S□ (Motor-Einbaulage: oben/parallel)										
	Hub [mm]	30	50	100	150	200	250	300	350	400	30	50	100	150	200	250	300	350	400	450	500
Motorausf.	Inkremental-Encoder	1.31	1.38	1.55	1.81	1.99	2.16	2.34	2.51	2.69	2.42	2.53	2.82	3.29	3.57	3.85	4.14	4.42	4.70	4.98	5.26
Motor	Absolut-Encoder	1.37	1.44	1.61	1.87	2.05	2.22	2.40	2.57	2.75	2.36	2.47	2.76	3.23	3.51	3.79	4.08	4.36	4.64	4.92	5.20
	Serie		LEY	25DS	□ (Mc	otor-E	inbau	lage:	axial)		LEY32DS□ (Motor-Einbaulage: axial)										
	Hub [mm]	30	50	100	150	200	250	300	350	400	30	50	100	150	200	250	300	350	400	450	500
ausf.	Inkremental-Encoder	1.34	1.41	1.58	1.84	2.02	2.19	2.37	2.54	2.72	2.44	2.55	2.84	3.31	3.59	3.87	4.16	4.44	4.72	5.00	5.28
Motorausf.	Absolut-Encoder	1.40	1.47	1.64	1.90	2.08	2.25	2.43	2.60	2.78	2.38	2.49	2.78	3.25	3.53	3.81	4.10	4.38	4.66	4.94	5.22

Zusatzgewicht			[kg]							
	Größe									
Motorbremse	Inkremental-Encoder	0.20	0.40							
	Absolut-Encoder	0.30	0.66							
•	Kolbenstangen- Außengewinde									
Außengewinde	Mutter	0.02	0.02							
Fuß (2 Sets inkl. E	Befestigungsschraube)	0.08	0.14							
	kl. Befestigungsschraube)	0.17	0.20							
Flansch hinten (in	0.17	0.20								
Gabelbefestigung (inkl. Bolze	0.16	0.22								

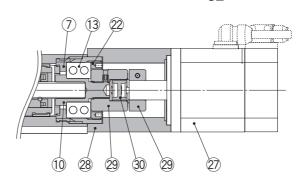
Konstruktion

Motor in Ausführung Montage oben: LEY $^{25}_{32}$





axiale Motorausführung: $LEY_{32}^{25}D$



Stückliste

Pos.	Beschreibung	Material	Anm.
1	Gehäuse	Aluminiumlegierung	eloxiert
2	Kugelumlaufspindel, Welle	legierter Stahl	
3	Kugelumlaufspindel, Mutter	Kunststoff/legierter Stahl	
4	Kolben	Aluminiumlegierung	
5	Kolbenstange	rostfreier Stahl	harteloxiert
6	Zylinderkopf	Aluminiumlegierung	
7	Gehäuse	Aluminiumlegierung	
8	Verdrehsicherung	POM	
9	Muffe	Automatenstahl	vernickelt
10	Welle	Automatenstahl	vernickelt
11	Buchse	Bleibronzeguss	
12	Dämpfscheibe	Urethan	
13	Lager	_	
14	Riemengehäuse	Aluminium-Druckguss	beschichtet
15	Abdeckung	Aluminium-Druckguss	beschichtet
16	Magnetring	_	
17	Schleißringhalter	rostfreier Stahl	min. Hub 101 mm
18	Schleißring	POM	min. Hub 101 mm
19	Riemenscheibe für Spindel	Aluminiumlegierung	

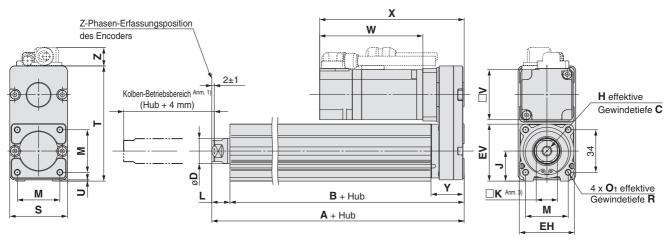
Pos.	Beschreibung	Material	Anm.
20	Riemenscheibe für Motor	Aluminiumlegierung	
21	Riemen	_	
22	Stopper-Lager	Aluminiumlegierung	
23	Lagerbügel	rostfreier Stahl	
24	Abstreifer	NBR	
25	Sicherungsring	Stahl	
26	Motoradapter	Aluminiumlegierung	beschichtet
27	Motor	_	
28	Motorblock	Aluminiumlegierung	beschichtet
29	Lager	Aluminiumlegierung	
30	Dornhaltekreuz	Urethan	
31	Muffe (Außengewinde)	Automatenstahl	vernickelt
32	Mutter	legierter Stahl	verzinkt und chromatiert

Ersatzteile (nur paralleler Motor)/Riemen

Nr.	Baugröße	Bestell-Nr.
0.1	25	LE-D-2-2
21	32	LE-D-2-4



Abmessungen: oben/paralleler Motor



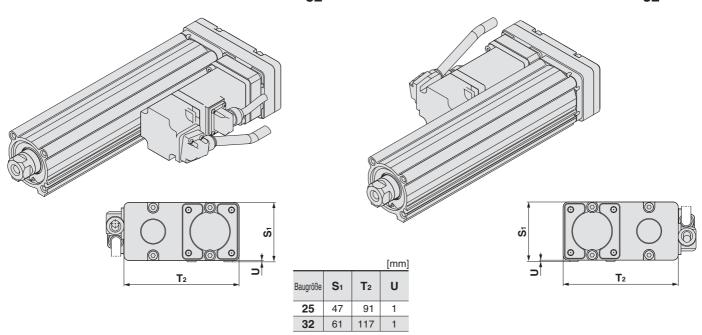
Anm. 1) Bereich, innerhalb dessen der Kolben sich bewegen kann, wenn er zurück zur Ausgangsposition kehrt. Stellen Sie sicher, dass das am Kolben angebrachte Werkstück nicht die Werkstücke und Anlagen im Umfeld des Kolbens behindert.
 Anm. 2) Die Richtung der Schlüsselweite des Kolbenstangenendes (□K) ist je nach Produkt unterschiedlich.

															[mm]	
Baugröße	Hubbereich	Α	В	С	D	EH	EV	Н	J	K	L	М	O 1	R	S	
25	15 bis 100	130.5	116	13	20	44	45.5	M8 x 1.25	24	17	14.5	34	M5 x 0.8	8	46	
25	105 bis 400	155.5	141	13	20	44	45.5	IVIO X 1.23	24	17	14.5	34	IVIO X U.O	0	40	
32	20 bis 100	148.5	130	10	25	E-1	EG E	M8 x 1.25	01	20	10 5	40	Mey10	10	60	
32	105 bis 500	178.5	160	13	25	51	56.5	IVIO X 1.25	31	22	18.5	40	M6 x 1.0	10	60	

					v	Inkremental-Encoder							Absolut-Encoder						
Baugröße	Hubbereich	Т	U	Υ		V ohne Motorbremse			mit Motorbremse			ohne Motorbremse			mit Motorbremse				
						W	Х	Z	W	Х	Z	W	Х	Z	W	Х	Z		
25	15 bis 100	92	1	26.5	40	87	120	14.1	123.9	156.9	15.8	82.4	115.4	14.1	123.5	156.5	15.8		
25	105 bis 400		'	20.5	40	07	120	14.1	123.9	150.9	15.6	02.4	115.4	14.1	123.5	150.5	15.6		
32	20 bis 100	110	1	24	60	88.2	128.2	17.1	116.8	156.8	17.1	76.6	116.6	17.1	116.1	156.1	17.1		
32	105 bis 500	118	1	34	60	00.2	120.2	17.1	110.0	130.6	17.1	76.6	110.0	17.1	116.1	156.1	17.1		

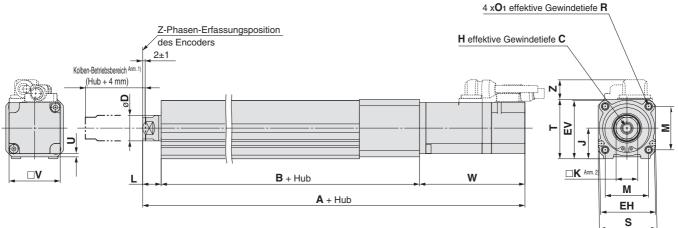
Motor linke Seite parallele Ausführung: LEY $^{25}_{32}$ L

Motor rechte Seite parallele Ausführung: $LEY_{32}^{25}R$



Anm.) Wenn der Motor auf der linken oder rechten Seite parallel montiert wird, ist die Signalgebernut der Seite, auf der der Motor montiert wurde, verdeckt.

Abmessungen: axialer Motor

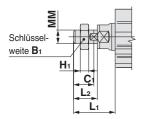


Anm. 1) Bereich, innerhalb dessen der Kolben sich bewegen kann, wenn er zurück zur Ausgangsposition kehrt. Stellen Sie sicher, dass das am Kolben angebrachte Werkstück nicht die Werkstücke und Anlagen im Umfeld des Kolbens behindert. Anm. 2) Die Richtung der Schlüsselweite des Kolbenstangenendes (□K) ist je nach Produkt unterschiedlich.

															[mm]
Baugröß	Hubbereich	С	D	EH	EV	н	J	K	L	M	O 1	R	S	Т	U
25	15 bis 100 105 bis 400	13	20	44	45.5	M8 x 1.25	24	17	14.5	34	M5 x 0.8	8	45	46.5	1.5
32	20 bis 100 105 bis 500	13	25	51	56.5	M8 x 1.25	31	22	18.5	40	M6 x 1.0	10	60	61	1

					Inkremental-Encoder					Absolut-Encoder					
Baugröße	Hubbereich	В	V	ohne Motorbremse		mit	Motorbrei	orbremse ohne Motorbremse mit		mit	Motorbremse				
				Α	W	Z	Α	W	Z	Α	W	Z	Α	W	Z
0.5	15 bis 100	136.5	40	238	0.7	14.0	274.9	100.0	16.3	233.4	82.4	14.6	274.5	100 5	10.0
25	105 bis 400	161.5	40	263 87 1	14.6	299.9 123.9	123.9 10.3	258.4	02.4	14.6	304.5	123.5	16.3		
32	20 bis 100	156	60	262.7	00.0	171	291.3	116.0	171	251.1	76.6	171	290.6	1161	17.1
32	105 bis 500	186	60	292.7	88.2	17.1	321.3	116.8	17.1	281.1	76.6	17.1	320.6	116.1	17.1

Kolbenstangen-Außengewinde: LEY $^{25}_{32}$ □□ $^{A}_{C}$ -□□M



* Siehe Seite 19 für nähere Angaben zu Kolbenstangenmutter und Befestigungselement.

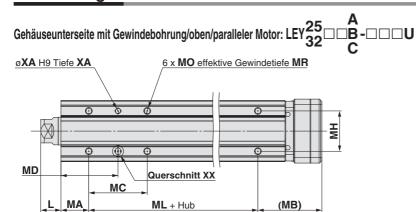
Anm.) Siehe "Sicherheitshinweise zum Umgang" auf der Seite 119 für die Montage von Endklammern, wie z.B. Gelenkkopf oder Werkstücken.

						[mm]
Baugröße	Bı	C ₁	Hı	Lı	L ₂	MM
25	22	20.5	8	38	23.5	M14 x 1.5
32	22	20.5	8	42.0	23.5	M14 x 1.5

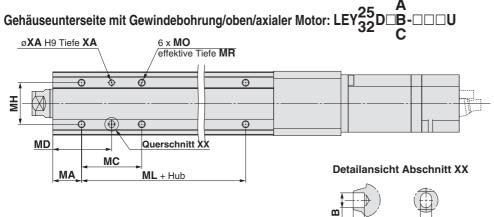
^{*} Die L1 -Abmessung gilt, wenn sich die Einheit in der Grundposition befindet. In dieser Position, 2 mm am Ende.



Abmessungen

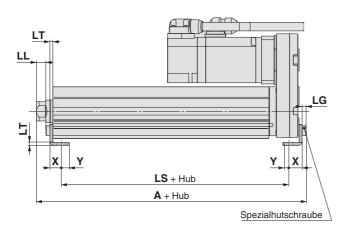


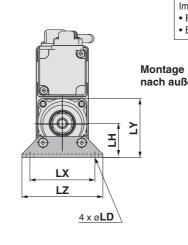
Gehäuseunterseite mit Gewindebohrung [r									
Baugröße	Hubbereich	L	MA	МВ	МС	MD	МН	ML	
	15 bis 39				24	32		50	
	40 bis 100			46	42	41	29	50	
25	101 bis 124	14.5	20			71			
	125 bis 200				59	49.5		75	
	201 bis 400				76	58			
	20 bis 39				22	36		50	
	40 bis 100				36	43		50	
32	101 bis 124	18.5	25	55	30	43	30		
	125 bis 200				53	51.5		80	
	201 bis 500				70	60			



					[mm]
Baugröße	Hubbereich	МО	MR	ХА	ХВ
	15 bis 39				
	40 bis 100				
25	101 bis 124	M5 x 0.8	6.5	4	5
	125 bis 200				
	201 bis 400				
	20 bis 39				
	40 bis 100				
32	101 bis 124	M6 x 1	8.5	5	6
	125 bis 200				
	201 bis 500				







XA H9

• Fuß • Befes	stigungsschraube Gehäuse
ge ußen	
	LS + Hub LS1

Im Lieferumfang enthaltene Teile

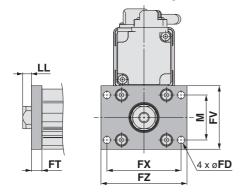
Fuß														[mm]
Baugröß	Hubbereich	Α	LS	LS ₁	LL	LD	LG	LH	LT	LX	LY	LZ	Х	Υ
25	15 bis 100	136.6	99	19.8	8.4	6.6	3.5	30	2.6	57	51.5	71	11.2	5.8
23	101 bis 400	161.6	124	19.0	0.4	0.0	3.5	30	2.0	37	31.3	/ 1	11.2	5.6
32	20 bis 100	155.7	114	19.2	11.3	6.6	4	36	3.2	76	61.5	90	11.2	7
32	101 bis 500	185.7	144	19.2	11.3	0.0	4	30	3.2	76	61.5	90	11.2	/

Material: Kohlenstoffstahl (chromatiert)

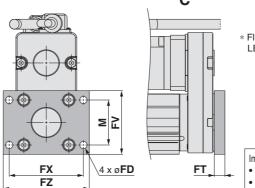
^{*} Die A-Messung ist, wenn sich die Einheit in der ersten Erfassungsposition der Z-Phase befindet. In dieser Position, 2 mm am Ende. Anm.) Wenn der Motor auf der linken oder rechten Seite parallel montiert wird, muss der Fuß auf der Hinterseite nach außen montiert werden.

Abmessungen





Flansch hinten: LEY25 B- G



 Flansch hinten ist nicht für LEY32 erhältlich.

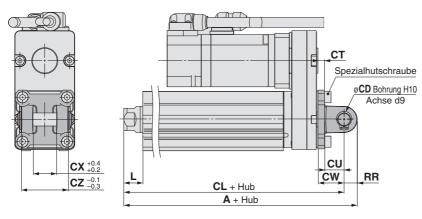
Im Lieferumfang enthaltene Teile
• Flansch

• Befestigungsschraube Gehäuse

Flansch vorne/hinten [mm]								
Baugröße	FD	FT	FV	FX	FZ	LL	М	
25	5.5	8	48	56	65	6.5	34	
32	5.5	8	54	62	72	10.5	40	

Material: Kohlenstoffstahl (vernickelt)

Gabelbefestigung: LEY $_{32}^{25}$ \square $_{B}^{A}$ \square \square D



Im Lieferumfang enthaltene Teile

- Gabelbefestigung
- Befestigungsschraube Gehäuse
- Bolzen für Gabelbefestigung
- Sicherungsring
- * Siehe Seite 19 für nähere Angaben zu Kolbenstangenmutter und Befestigungselement.

Gabelbefestigung [m								
Größe	Hubbereich	Α	CL	CD	СТ			
25	10 bis 100	160.5	150.5	10	5			
25	101 bis 200	185.5	175.5	10)			
32	10 bis 100	180.5	170.5	10	6			
32	101 bis 200	210.5	200.5	10	0			

Größe	Hubbereich	cu	cw	сх	cz	L	RR
25	10 bis 100 101 bis 200	14	20	18	36	14.5	10
32	10 bis 100 101 bis 200	14	22	18	36	18.5	10

Material: Gusseisen (lackiert)

 Die A- und CL-Messungen sind, wenn sich die Einheit in der ersten Erfassungsposition der Z-Phase befindet. In dieser Position, 2 mm am Ende.

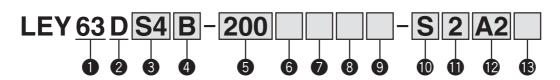
Elektrischer Zylinder

AC-Servomotor





Bestellschlüssel



1 Größe



3 Motorausführung

Symbol	Ausführung	Ausgang [W]	Antriebsgröße	kompatible Endstufen
S4	AC-Servomotor (Inkremental-Encoder)	400	63	LECSA2-S4
S8	AC-Servomotor (Absolut-Encoder)	400	63	LECSB2-S8 LECSC2-S8 LECSS2-S8

4 Steigung [mm]

Symbol	LEY63
Α	20
В	10
С	5

Hub [mm]

O mas [mm]							
100	100						
bis	bis						
800	800						

6 staubdicht/tropfwasserfest

	<u> </u>								
_	IP5x (staubdichte Spezifikation)								
Р	IP65 (Staub- und Strahlwasserschutz)/mit Entlüftung								

- * Bei Verwendung der staubdichten/tropfwasserfesten Ausführung (IP65) müssen die Verbindungen und Schläuche korrekt an den Lüftungsöffnungshahn angeschlossen und die Schlauchenden in einem Bereich positioniert werden, der weder Staub noch Wasser ausgesetzt ist.
- Die Verbindungen und Schläuche sind getrennt vom Kunden bereitzustellen. Wählen Sie [verwendbarer Schlauch-Außen-ø: min. ø4, Anschlussgewinde: Rc1/8].

Motoroption

• meterepinen						
_	ohne					
В	mit Motorbremse					

8 Kolbenstangengewinde

Kolbenstangen-Innengew						
М	Kolbenstangen-Außengewinde					
IVI	(1 Kolbenstangenmutter ist inbegriffen.)					

● Kabeltyp*

13 E/A-Stecker

_	ohne Kabel				
S Standardkabel					
R	Robotikkabel (flexibles Kabel)				

- Die Motor- und Encoderkabel sind inbegriffen.
 (Das Motorbremsenkabel ist inbegriffen, wenn die Option mit Motorbremse gewählt wird.)
- Die Standard-Kabeleingangsrichtung ist "(B) Gegen-Achsenseite". (Weitere Einzelheiten siehe Seite 122)

Mabellänge* [m]

	<u> </u>
_	ohne Kabel
2	2
5	5
Α	10

* Die Kabel von Encoder, Motor und Motorbremse haben dieselbe Länge.

9 Montage*1

Symbol	Ausführung	Motor-Einbaulage
Symbol	Ausführung	axial
_	Gewindebohrung beidseitig (Standard)*2	●*3
U	Gehäuseunterseite mit Gewindebohrung	•
F	Flansch vorne*2	•

- *1 Befestigungselement wird mitgeliefert (nicht montiert).
- *2 Bei Montage in horizontaler Richtung mit Flansch vorne und beidseitigen Gewindebohrungen ist der Antrieb innerhalb des folgenden Hubbereichs zu verwenden.
 - · LEY63: max. 100
- *3 Hinterseite mit Gewindebohrung ist nicht fur LEY D erhaltlich. Siehe "Produktspezifische Sicherheitshinweise".

Endstufenausführung*

	kompatible Endstufen	Versorgungsspannung
_	ohne Endstuf	е
A2	LECSA2/Impulseingang (Inkremental-Encoder)	200 V bis 230 V
B2	LECSB2/Impulseingang (Absolut-Encoder)	200 V bis 230 V
C2	LECSC2/CC-Link (Absolut-Encoder)	200 V bis 230 V
S2	LECSS2/SSCNET III (Absolut-Encoder)	200 V bis 230 V

 Bei Wahl der Endstufenausführung ist das Kabel inbegriffen. Kabeltyp und -länge auswählen.

Beispiel:

S2S2: Standardkabel (2 m) + Endstufe (LECSS2)

S2 : Standardkabel (2 m)

- : ohne Kabel und Endstufe

. Takalla dan ansura dhana 1186a

ohne Stecker

mit Stecker

∗ Tabelle der anwendbaren Hübe ◆Standard ◆Standard * Tabelle der anwendbaren Hübe ◆Standard * Tabelle der anwendbaren Hübe • Standard * Tabelle der anwendbaren Hübe • Tabelle de									
Hub (mm) Modell	100	200	300	400	500	600	700	800	herstellbarer Hubbereich
LEY63		•		•	•				50 bis 800

Anm.) Bitte setzen Sie sich für Hübe, die nicht Standard sind, mit SMC in Verbindung, da diese als Sonderbestellung gefertigt werden.

(wählbare Optionen)

Technische Daten

Modell				LEY63DS ⁴ □				
	Hub [mm] Ann	n. 1)		100,	200, 300, 400, 500, 600, 700	, 800		
	Nutzlast [kg]		horizontal Anm. 2)	40	70	80		
	' ' ' '		vertikal	19	38	72		
	Schubkraft [N]/Schaltpunkt Anm. 3): 15 bis 50% Anm. 4)			156 bis 521	304 bis 1012	573 bis 1910		
	Anm. 5)		bis 500	1000	500	250		
Antrieb	max.	Hubbereich	505 bis 600	800	400	200		
ŧ	Geschwindigkeit		605 bis 700	600	300	150		
	[mm/s]		705 bis 800	500	250	125		
aten		windigkeit [m			max. 30			
			gerung [mm/s²]		5000			
l e	Positionierge	enauigkeit [mr	n]		±0.02			
isc			iemenübersetzung)	20	10	5		
technische			keit [m/s²] ^{Anm. 7)}		50/20			
i e	Funktionswe			Kugelumlaufspindel				
	Führungsart			Gleitbuchse (Kolbenstange)				
	Betriebstemperaturbereich [°C]			5 bis 40				
	Luftfeuchtigk			max. 90 (keine Kondensation)				
	Bedingungen f		horizontal	nicht erforderlich	nicht erforderlich	nicht erforderlich		
	"Regenerierun		vertikal	min. 2	min. 5	min. 12		
	Motorausgan				400 W/□60			
급	Motorausfüh	rung		AC-Servomotor (200 VAC)				
• Daten	Encoder			Motorausführung S4: Inkremental-Encoder 17-bit (Auflösung: 131072 Impuls/U Motorausführung S8: Absolut-Encoder 18-bit (Auflösung: 262144 Impuls/U)				
1 5	Leistungsauf	fnahme	horizontal		210			
E.	[W] Anm. 9)		vertikal		230			
elektrische	Standby-Leist		horizontal	2				
<u>a</u>	im Betriebszus	tand [W] Anm. 10)	vertikal		18			
		ne Leistungsaufn	ahme [W] Anm. 11)		1275			
aten	Ausführung [/]				Motorbremse			
he Da	Haltekraft [N]	<u> </u>		313	607	1146		
technische Daten Motorbremse		fnahme [W] be	ei 20°C ^{Anm. 13})	7.9				
tech	Nennspannu	ng [V]			24 VDC ⁰ _{-10%}			

Anm. 1) Bitte setzen Sie sich für Hübe, die nicht Standard sind, mit SMC in Verbindung, da diese als Sonderbestellung gefertigt werden.

Anm. 2) Der max. Wert der horizontalen Nutzlast. Zur Unterstützung der Last ist eine externe Führung notwendig. Die tatsächliche Nutzlast ist abhängig von der Bedingung der externen Führung. Prüfen Sie den Wert mit dem tatsächlichen Gerät.

Anm. 3) Schaltpunkte der Endstufe.

Anm. 4) Der Krafteinstellbereich (Schaltpunkte der Endstufe) für den Schubbetrieb mit dem Drehmoment-Steuermodus usw. Die Schubkraft und die Einschaltdauer sind je nach Schaltpunkt unterschiedlich. Stellen Sie ihn entsprechend des "Kraft-Umrechnungsdiagramms" auf Seite 89 ein.

Anm. 5) Die zulässige Geschwindigkeit ist je nach Hub unterschiedlich.

Anm. 6) Die zulässige Aufprallgeschwindigkeit für den Schubbetrieb mit dem Drehmoment-Steuermodus usw.

Anm. 7) Stoßfestigkeit: Keine Fehlfunktion im Fallversuch des Antriebs in axialer Richtung und rechtwinklig zur Antriebsspindel. (Der Versuch erfolgte mit dem Antrieb in Startphase.)

Vibrationsfestigkeit: Keine Fehlfunktionen im Versuch von 45 bis 2000 Hz. Der Versuch erfolgte in axialer Richtung und rechtwinklig zur Antriebsspindel. (Der Versuch erfolgte mit dem Antrieb in Startphase.)

Anm. 8) Die Nutzlastbedingungen, die bei Höchstgeschwindigkeit die "Regenerierungsoption" erfordern (Einschaltdauer: 100%).

Anm. 9) Die Leistungsaufnahme (inkl. Endstufe) gilt, wenn der Antrieb in Betrieb ist.

Anm. 10) Die Standby-Leistungsaufnahme im Betriebszustand (inkl. Endstufe) gilt, wenn der Antrieb während des Betriebs in der Einstellposition angehalten wird.

Anm. 11) Die max. momentane Leistungsaufnahme (inkl. Endstufe) gilt, wenn der Antrieb in Betrieb ist.

Anm. 12) Nur bei Wahl der Motoroption "mit Motorbremse"

Anm. 13) Addieren Sie bei Antrieben mit Motorbremse die Spannungsversorgung für die Motorbremse.

Gewicht

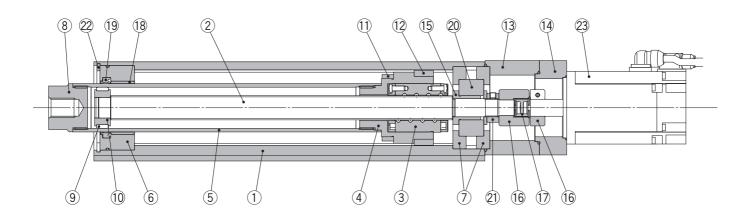
Pr	oduktgewicht								[kg]
Serie LEY63DS □□									
	Hub [mm]	100	200	300	400	500	600	700	800
Motorausführung	Inkremental- Encoder	5.6	6.7	8.4	9.6	10.7	12.4	13.5	14.7
Motoraus	Absolut-Encoder	5.7	6.8	8.5	9.7	10.8	12.5	13.6	14.8

Zusatzgewicht					
	Größe	63			
Motorbremse	Inkremental-Encoder	0.4			
Woldibleilise	Absolut-Encoder	0.6			
Kolbenstangen-	Außengewinde	0.12			
Außengewinde	Mutter	0.04			
Flansch vorne (in	0.51				



Konstruktion

axiale Motorausführung: LEY63





Stückliste

Beschreibung	Material	Anm.						
Gehäuse	Aluminiumlegierung	eloxiert						
Kugelumlaufspindel, Welle	legierter Stahl							
Kugelumlaufspindel, Mutter	Kunststoff/legierter Stahl							
Kolben	Aluminiumlegierung							
Kolbenstange	rostfreier Stahl	harteloxiert						
Zylinderkopf	Aluminiumlegierung							
Lagerhalterung	Aluminiumlegierung							
Muffe	Automatenstahl	vernickelt						
Schleißring	Kunststoff							
Schleißringhalter	rostfreier Stahl							
Magnetring	_							
Verdrehsicherung	Kunststoff							
Motorblock	Aluminiumlegierung	beschichtet						
	Gehäuse Kugelumlaufspindel, Welle Kugelumlaufspindel, Mutter Kolben Kolbenstange Zylinderkopf Lagerhalterung Muffe Schleißring Schleißringhalter Magnetring Verdrehsicherung	Gehäuse Aluminiumlegierung Kugelumlaufspindel, Welle Iegierter Stahl Kugelumlaufspindel, Mutter Kunststoff/legierter Stahl Kolben Aluminiumlegierung Kolbenstange rostfreier Stahl Zylinderkopf Aluminiumlegierung Lagerhalterung Aluminiumlegierung Muffe Automatenstahl Schleißring Kunststoff Schleißringhalter rostfreier Stahl Magnetring — Verdrehsicherung Kunststoff						

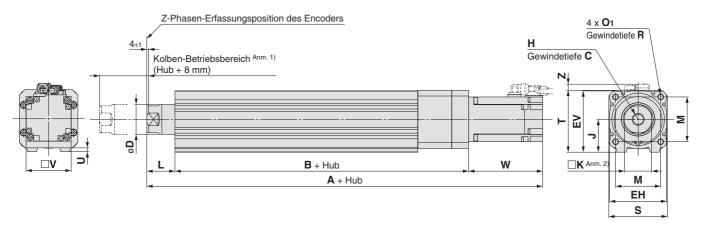
Nr.	Beschreibung	Material	Anm.		
14	Motoradapter	Aluminiumlegierung	beschichtet		
15	Distanzstück A	rostfreier Stahl			
16	Lager	Aluminiumlegierung			
17	Dornhaltekreuz	Urethan			
18	Buchse	Bleibronzeguss			
19	Dichtung	NBR			
20	Lager	_			
21	Kontermutter	legierter Stahl	harteloxiert		
22	Sicherungsring	Stahl	phosphatbeschichtet		
23	Motor	_			
24	Muffe (Außengewinde)	Automatenstahl	vernickelt		
25	Mutter	legierter Stahl	dreiwertig chromatiert		



(wählbare Optionen)

Abmessungen: axialer Motor

LEY63D□

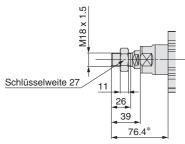


Anm. 1) Bereich, innerhalb dessen sich der Schlitten bewegen kann. Stellen Sie sicher, dass das am Kolben angebrachte Werkstück nicht die Werkstücke und Anlagen im Umfeld des Kolbens behindert. Anm. 2) Die Richtung der Schlüsselweite des Kolbenstangenendes (□K) ist je nach Produkt unterschiedlich.

															[mm]	
Größe	Hubbereich	С	D	EH	EV	н	J	K	L	M	O 1	R	S	Т	U	
63	bis 200 205 bis 500	21	40	76	82	M16 x 2	44	36	37.4	60	M8 x 1.25	16	78	83	5	
	505 bis 800															

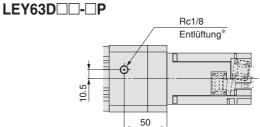
				Inkremental-Encoder				Absolut-Encoder							
Größe	Hubbereich B	В	B V	ohne Motorbremse		mit Motorbremse		ohne Motorbremse		mit Motorbremse					
				Α	W	Z	Α	W	Z	Α	W	Z	Α	W	Z
	bis 200	190.7		338.3			366.9			326.6			366.1		
63	205 bis 500	225.7	60	373.3	110.2	8.1	401.9	138.8	8.1	361.6	98.5	8.1	401.1	138	8.1
	505 bis 800	260.7		408.3			436.9			396.6			436.1		

Kolbenstangen-Außengewinde:



* Der Wert 76.4 gilt, wenn sich die Einheit in der Erfassungsposition der Z-Phase befindet. In dieser Position, 4 mm am Ende.

IP65 (Staub- und Strahlwasserschutz):

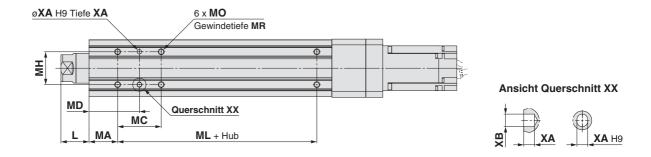


* Bei Verwendung der staubdichten/spritzwassergeschützten Ausführung (IP65) müssen die Verbindungen und Schläuche korrekt an der Entlüftung angeschlossen und die Schlauchenden in einem Bereich positioniert werden, der weder Staub noch Wasser ausgesetzt ist. Die Verbindungen und Schläuche sind getrennt vom Kunden bereitzustellen. Wählen Sie [verwendbarer Schlauch-Außen-ø: min. ø4, Anschlussgewinde: Rc1/8].



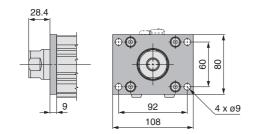
Abmessungen: axialer Motor

Gehäuseunterseite mit Gewindebohrung: LEY63 U-UUUU



												[mm]
	Größe	Hubbereich	L	MA	МС	MD	МН	ML	МО	MR	XA	ХВ
•		20 bis 74			24	50		65				
		75 bis 124		38	45	60.5	44		M8 x 1.25	10	6	7
	63	125 bis 200	37.4		58	67						
		201 bis 500			86	81		100				
		501 bis 800						135				

Flansch vorne: LEY63 -- F



Material: Kohlenstoffstahl (vernickelt)

Beiliegende Teile

FlanschBefestigungsschraube Gehäuse



Serie LEY/LEYG Elektrischer Antrieb/ Produktspezifische Sicherheitshinweise 1

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung für Sicherheitshinweise zu elektrischen Antrieben. Diese können Sie von unserer Webseite http://www.smc.de/ herunterladen.

Hinweise zu Konstruktion und Auswahl

⚠ Warnung

 Keine Last anwenden, die die Betriebsbereichsgrenzen übersteigt.

Einen geeigneten Antrieb entsprechend der Last und der zulässigen Querlast am Kolbenstangenende auswählen. Bei einem Betrieb außerhalb der Betriebsbereichsgrenzen wirkt eine übermäßige exzentrische Last auf die Kolbenstange, was zu einem vermehrten Spiel der gleitenden Teile der Kolbenstange, Genauigkeitsverlust und einer verkürzten Lebensdauer des Produkts führt.

 Verwenden Sie das Produkt nicht für Anwendungen, in denen es übermäßigen externen Kräften oder Stößen ausgesetzt ist.

Andernfalls kann es zu einem Ausfall kommen.

3. Nicht als Stopper verwenden.

Handhabung

⚠ Achtung

 Im Schubbetrieb sicherstellen, dass der Drehmoment-Steuermodus eingestellt ist. Die einzelnen Serien müssen mit ihrem jeweils spezifizierten Schubgeschwindigkeits-Bereich verwendet werden.

Die Kolbenstange im "Positions-Steuermodus, "Geschwindigkeits-Steuermodus" oder im "Positioniermodus" nicht auf das Werkstück und auf das Hubende aufprallen lassen. Antriebsspindel, Lager und interner Stopper könnten beschädigt werden und Funktionsstörungen aufweisen.

2. Bei Betrieb im "Drehmoment-Steuermodus" muss der Wert des internen Drehmomentbefehls (LECSA) bzw. des max. Ausgabebefehls für analoges Drehmoment (LECSB) auf max. 30% eingestellt werden.

Andernfalls kann es zu Schäden und Funktionsstörungen kommen.

3. Die Vorwärts/Rückwärts-Drehmomentgrenze ist standardmäßig auf 100% eingestellt (entspricht dem 3-Fachen des Motor-Nenndrehmoments).

Dies ist das max. Drehmoment (Grenzwert) für "Positions-Steuermodus", "Geschwindigkeits-Steuermodus" und "Positioniermodus". Wird das Produkt mit einem geringeren Wert als dem Standardwert betrieben, kann die Beschleunigung abnehmen. Den Wert anhand des tatsächlich verwendeten Geräts einstellen.

4. Die max. Geschwindigkeit dieses Antrieb wird durch den Hub dieses Produkts beeinflusst.

Den Abschnitt "Modellauswahl" in diesem Katalog beachten.

 Während der Rückkehr zur Ausgangsposition keine Last, Stoßeinwirkungen oder Widerstand zusätzlich zur transportierten Last zulassen.

Zusätzliche Lasten führen zu einer Verschiebung der Ausgangsposition.

 Die gleitenden Teile der Kolbenstange nicht durch Schläge oder Festhalten mit anderen Gegenständen zerkratzen oder verbeulen.

Die Kolbenstange und die Führungsstange sind innerhalb genauer Toleranzgrenzen gefertigt, so dass bereits eine leichte Verformung Funktionsstörungen verursachen kann.

7. Bei Montage einer externen Führung darauf achten, dass keine Stoßkräfte oder Lasten darauf einwirken.

Verwenden Sie einen frei beweglichen Stecker wie z.B. ein Ausgleichselement.

8. Den Antrieb nicht mit fixierter Kolbenstange bewegen.
Andernfalls wirkt eine übermäßige Last auf die Kolbenstange, was den Antrieb beschädigen und die Lebensdauer verkürzen kann.

Handhabung

Achtung

9. Wird ein Antrieb betrieben, während er an einer Seite fixiert und an der anderen Seite frei ist (Gewindebohrung beidseitig (Standard), Flanschausführung), kann die am Hubende verursachte Vibration die Einwirkung eines Biegemoments auf den Antrieb verursachen, was den Antrieb beschädigen kann. Verwenden Sie in einem solchen Fall ein Befestigungselement, um die Vibration des Antriebsgehäuses zu unterdrücken oder verringern Sie die Geschwindigkeit, damit der Antrieb nicht vibriert.

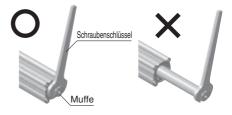
Installieren Sie ebenfalls ein Befestigungselement, wenn Sie das Antriebsgehäuse bewegen oder wenn Sie einen Langhub-Antrieb mit einem fixierten Ende horizontal installieren.

 Verwenden Sie den elektrischen Antrieb nicht, wenn ein Drehmoment auf die Kolbenstange wirkt.

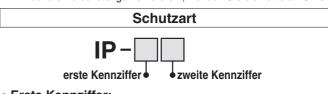
Andernfalls kann die verdrehgesicherte Führung verformt werden, was ein fehlerhaftes Ansprechen des Signalgebers, Spiel in der internen Führung bzw. einen erhöhten Gleitwiderstand verursachen kann. Siehe nachstehende Tabelle für ungefähre Werte des zulässigen Drehmomentbereichs.

zulässiges Drehmoment	LEY25□	LEY32
[N·m] oder weniger	1.1	1.4

Beim Anbauen einer Schraube oder einer Mutter am Kolbenstangenende, halten Sie die Anfräsung des Kolbenstangenendes mit einem Schraubenschlüssel fest (die Kolbenstange muss vollständig eingefahren sein). Die verdrehsichere Führung der Kolbenstange nicht festziehen.



- 11. Bei Verwendung eines Signalgebers mit der Ausführung mit Führungsstange der Serie LEYG gelten die folgenden Grenzwerte. Bitte wählen Sie das Produkt unter Berücksichtigung dieser Angaben aus.
 - Den Signalgeber von der Vorderseite aus mit hervorstehender Kolbenstange (Platte) einführen.
 - Für die Teile, die sich hinter der Führungsbefestigung befinden (Seite, an der die Kolbenstange hervorsteht) kann der Signalgeber nicht befestigt werden.
 - Wenn ein Signalgeber an der Seite verwendet werden soll, an der die Kolbenstange hervorsteht, wenden Sie sich bitte an SMC.



• Erste Kennziffer:

Schutzgrad für Berührungs- und Fremdkörperschutz

0	kein Schutz				
1	geschützt gegen feste Fremdkörper (ab ø50 mm)				
2	geschützt gegen feste Fremdkörper (ab ø12 mm)				
3	geschützt gegen feste Fremdkörper (ab ø2.5 mm)				
4	geschützt gegen feste Fremdkörper (ab ø1.0 mm)				
5	staubgeschützt				
6	staubdicht				



Serie LEY/LEYG Elektrischer Antrieb/ Produktspezifische Sicherheitshinweise 2

Vor der Inbetriebnahme durchlesen. Siehe Umschlagseite für Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung für Sicherheitshinweise zu elektrischen Antrieben. Diese können Sie von unserer Webseite http://www.smc.de/ herunterladen.

Schutzart

Zweite Kennziffer: Schutzgrad Wasserschutz

0	kein Schutz	_
1	Schutz gegen senkrecht fallendes Tropfwasser	tropfwassergeschützte Ausführung 1
2	Schutz gegen senkrecht fallendes Tropfwasser, wenn das Gehäuse bis zu 15° geneigt ist°	tropfwassergeschützte Ausführung 2
3	Schutz gegen fallendes Sprühwasser bis 60° gegen die Senkrechte°	sprühwassergeschützte Ausführung
4	Schutz gegen allseitiges Spritzwasser	spritzwassergeschützte Ausführung
5	Schutz gegen Strahlwasser	strahlwasser- geschützte Ausführung
6	Schutz gegen starkes Strahlwasser	gegen starkes Strahlwasser geschützte Ausführung
7	Schutz gegen zeitweiliges Untertauchen	gegen zeitweiliges Untertauchen geschützte Ausführung
8	Schutz gegen dauerndes Untertauchen	gegen dauerndes Untertauchen geschützte Ausführung

Beispiel: Die Schutzart IP65 gibt an, dass der Schutzgrad staubdicht und strahlwassergeschützt ist, da die erste Kennziffer "6" und die zweite Kennziffer "5" lautet. Dies bedeutet, dass das Produkt nicht durch direktes Strahlwasser aus beliebiger Richtung beeinträchtigt wird. (* Als Strahlwasser entsprechend der zweiten Kennziffer "5" wird gemäß JIS C 0920 (2003) ein Wasserstrom über 3 Minuten mit 12.5 l/min definiert.)

Montage

Achtung

 Werden Werkstücke oder Vorrichtungen am Kolbenstangenende angebaut, die Anfräsung des Kolbenstangenendes mit einem Schraubenschlüssel festhalten, damit sich die Kolbenstange nicht dreht. Die Schraube mit einem Anzugsdrehmoment innerhalb des spezifizierten Bereichs festziehen.

Andernfalls können ein fehlerhaftes Ansprechen des Signalgebers, Spiel in der internen Führung bzw. ein erhöhter Gleitwiderstand die Folge sein.

 Bei der Montage des Produkts und/oder Werkstücks darauf achten, die Befestigungsschrauben mit dem spezifizierten Anzugsdrehmoment festzuziehen.

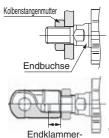
Größere Anzugsdrehmomente können Fehlfunktionen verursachen, während sich bei einem zu niedrigen Anzugsdrehmoment die Halteposition verändern und das Werkstücks herunterfallen kann.

Fixiertes Werkstück/Kolbenstangen-Innengewinde



Modell	Schraube	max. Anzugsdrehmoment [N-m]	max. Einschraubtiefe [mm]	Schlüsselweite Endbuchse [mm]
LEY25	M8 x 1.25	12.5	13	17
LEY32	M8 x 1.25	12.5	13	22

Fixiertes Werkstück/Kolbenstangen-Außengewinde (wenn "Kolbenstangen-Außengewinde" gewählt wurde)



Einschraubtiefe

	Modell	Gewinde- größe	Anzugsarenmoment	effektive Tiefe der Gewindelänge [mm]	Schlüsselweite Endbuchse [mm]
-	LEY25	M14 x 1.5	65.0	20.5	17
	LEY32	M14 x 1.5	65.0	20.5	22

	Kolbenstar				
Modell	Schlüsselweite [mm]	Länge [mm]	Kolbenstangenende [mm]		
LEY25	22	8	min. 8		
LEY32	22	8	min. 8		

* Kolbenstangenmuttern sind inbegriffen.

Montage

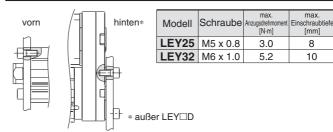
Achtung

Fixiertes Gehäuse/Gehäuseunterseite mit Gewindebohrung (wenn "Gehäuseunterseite mit Gewindebohrung" gewählt wurde)



Modell	Schraube	max. Anzugsdrehmoment [N·m]	max. Einschraubtiefe [mm]
LEY25	M5 x 0.8	3.0	6.5
LEY32	M6 x 1.0	5.2	8.8

Fixiertes Gehäuse/Vorderseite/Hinterseite mit Gewindebohrung



 Bei Montage des Hauptgehäuses und des Werkstücks, bei der Fixierung den folgenden Bereich der Ebenheit einhalten.

Eine nicht ausreichende Ebenheit des Werkstücks bei Montage auf dem Gehäuse, auf der Basis und sonstigen Teilen kann den Gleitwiderstand erhöhen.

Modell	Einbaulage		Ebenheit
LEY	Gehäuse/Gehäuse unten		max. 0.1 mm

Wartung

△Warnung

- Unterbrechen Sie w\u00e4hrend Wartungsarbeiten und dem Austauschen des Produkts die Spannungsversorgung.
- Wartungsintervall

Führen Sie die Wartung entsprechend der nachstehenden Tabelle durch.

Intervall	Sichtprüfung	Riemenprüfung
Inspektion vor der täglichen Inbetriebnahme	0	_
Inspektion alle 6 Monate/250 km/5 Millionen Zyklen*	0	0

* Wählen Sie den Punkt aus, der am frühesten anwendbar ist.

• Punkte für die Sichtprüfung

- 1. Lose Einstellschrauben, anormale Verschmutzung
- 2. Überprüfung auf Beschädigungen und der Kabelverbindung
- 3. Vibration, elektromagnetische Störsignale

• Punkte für die Riemenprüfung

Halten Sie den Betrieb unverzüglich an und tauschen Sie den Riemen aus, wenn der Riemen den unten genannten Zustand aufweist. Stellen Sie außerdem sicher, dass Ihre Betriebsumgebung und Betriebsbedingungen die für das Produkt spezifizierten Anforderungen erfüllen.

a. Abnutzung des zahnförmigen Gewebes

Die Gewebefasern sind undeutlich. Kautschuk ist entfernt, die Fasern verfärben sich weißlich. Die Faserlinien werden undeutlich.

b. Riemenseite löst sich ab oder ist abgenutzt

Riemenecke nimmt runde Form an und ausgefranste Fasern ragen heraus.

c. Riemen teilweise eingeschnitten

Der Riemen ist teilweise eingeschnitten. Fremdkörper, die von den Zähnen außerhalb des eingeschnittenen Teils erfasst werden, verursachen Beschädigungen.

d. Vertikale Linie am Zahnriemen

Beschädigung, die entsteht, wenn der Riemen auf dem Flansch läuft.

- e. Kautschukrückseite des Riemens ist weich und klebrig.
- f. Riss auf der Riemenrückseite

Montagemöglichkeiten

Montage mit Befestigungselement





Flansch hinten





Anwendungsbeispiele











